



Interessenvertreter der älteren Generation

Arbeitsplan 2021/2022

Grundanliegen

Die Seniorenvertretung Zwickau setzt sich als Interessenvertreter für die ältere Generation aktiv für deren Belange ein und nimmt ihre Problemstellungen auf, um gemeinsam mit Fachämtern und Institutionen Lösungswege zu finden, die zur Verbesserung der Lebensumstände der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in Zwickau beitragen.

Besonderheiten 2021/2022

Auf Grund der anhaltenden Corona-Pandemie waren die geplanten Vorhaben nicht in den zeitlich vorgesehen Abläufen umsetzbar.

Aus diesem Grund erstrecken sich die geplanten Aufgaben in Ihrer Umsetzung auf die Haushaltsjahre 2021 und 2022.

Dem Grundanliegen dienen im Einzelnen folgende Festlegungen:

1. Gestaltung einer vernetzenden Senioren - und Behindertenarbeit in der Stadt Zwickau durch basisbezogener Zusammenarbeit

mit: u.a.

- den älteren Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Zwickau
- der Stadtverwaltung Zwickau, den Fraktionen des Stadtrates sowie dem Landratsamt
- Kontaktpflege mit unseren Bundestags - u. Landtagsabgeordneten
- der Behindertenbeauftragten der Stadt und des Landkreises, sowie dem Seniorenbeauftragten des Landkreises
- den Senioren- und Seniorenpflegeheimen sowie den Betreuten Wohnanlagen und anderen Seniorenwohnformen in unserer Stadt
- den Wohlfahrts – u. Behindertenverbänden, Selbsthilfegruppen, Vereinen, Gewerkschaften, Glaubensgemeinschaften und gemeinnützigen Einrichtungen
- den kommunalen und privaten Wohnungsträgern
- den eingemeindeten Stadtgebieten
- den Kranken- und Pflegekassen der Region
- der Westsächsischen Hochschule sowie sonstigen Kultur- und Bildungsträgern der Stadt

2. Soziale Bürgersprechstunden

- Aufnahme von sozialen und kommunalen Bürgeranliegen
→ Durchführung von Bürgersprechstunden

Inhalte: u.a.

- kommunalen Bürgeranliegen zur Kontaktvermittlung und Weiterleitung an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung/Landratsamt

→ Soziale Bürgeranliegen

- zu den sozialen Anliegen gehört *die Information und im Bedarfsfall* die Vermittlung zu
 - amb. Diensten, Betreuten Wohnanlagen, Pflegeheimen
 - Wohnungsträgern
 - Landratsamt und Stadtverwaltung mit ihren Fachämtern,
 - Krankenkassen
- Vermittlung von ehrenamtlichen Tätigkeiten

3. Öffentlichkeitsarbeit

Kontinuierliche Zusammenarbeit mit der Kommune einschließlich aller Stadtgebiete, Landratsamt, Verbänden, Vereinen, Gewerkschaften sowie der Landesseniorenvertretung für Sachsen.

Arbeitsinhalte:

- Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, den Fraktionen des Stadtrates, *den Ortschaftsräten* sowie mit dem Landratsamt *und den Fraktionen des Kreistages*
- Publizierungen des aktuellen Arbeitsstandes der Seniorenvertretung, durch Veröffentlichung auf unserer Homepage *und durch Flyer*
 - Publizierung über die Medien der Stadt Zwickau *und des Landkreises*
 - Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Zusammenarbeit mit allen Stadtteilen
- Zusammenarbeit mit Verbänden, Vereinen, Gewerkschaften, Krankenkassen, Wohnungsträger usw.
- Zusammenarbeit mit der Landesseniorenvertretung und anderen Seniorenvertretungen im Freistaat Sachsen
- Erstellung von Broschüren, Plakaten und Flyern
- Durchführung des Traditionellen Seniorenballs der Stadt Zwickau ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadt Zwickau mit der Seniorenvertretung Zwickau und mit Verbänden, Vereinen und gemeinnützigen Institutionen. (Verantwortungsträger)
- Aufgrund der Corona Pandemie ruht die Veranstaltung seit 2020

Kommunale Zusammenarbeit:

mit: u.a.

- Senioren- und Angehörigenservice für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zwickau
- Fahrgastbeirat SVZ
- Mütterzentrum
- Bündnis für „Demokratie und Toleranz“
- Begleitausschuss „Zwickauer Partnerschaft für Demokratie“
- Behindertenbeauftragte der Stadt Zwickau
- Seniorenbeauftragter des Landkreises
- Seniorenbüro „Aktiv ab 50“ e.V.
- *Ubineum*
- *Kommunaler Präventionsrat der Stadt Zwickau*
- *Jugendbeirat der Stadt Zwickau (Generationsübergreifende Projekte)*

4. Arbeitsschwerpunkte der Arbeitsgruppen

- **Medizinische Versorgung der Senioren in der Stadt Zwickau**

- Arbeitsinhalte und Zielstellung:
 - Optimale medizinische, pflegerische und soziale Absicherung im häuslichen Bereich
 - Vernetzung der Zusammenarbeit von Haus- und Fachärzten
 - Prognostische Absicherung der medizinischen Versorgung durch Haus- und Fachärzte (in ca. 5 – 10 Jahren)
 - Bildung neutraler Beratungsstellen für medizinische und soziale Belange in den Wohngebieten
 - Anonyme Befragung von ambulanten Pflegediensten, Projekten von Betreuten Wohnformen, Pflegeheimen und Krankenhäusern zur optimalen medizinischen Betreuung der älteren Menschen in unserer Stadt.
 - Aus der Auswertung der Befragung sollen sich weitere Schwerpunkte und Arbeitsaufgaben für die Arbeitsgruppe ergeben.
 - Das Ergebnis der Auswertung soll für die Verbesserung der Lebenssituation der Bürger in Zwickau beitragen.
 - Die Ergebnisse der Auswertung werden den Entscheidungsträgern übermittelt.
 - Enge Zusammenarbeit mit u.a.
 - Stadtverwaltung und Landkreis (Gesundheitsamt)
 - den Fraktionen des Stadtrates
 - Krankenhäusern der Stadt Zwickau
 - Gesundheitsnetz Zwickau

- **Seniorenwohnen**

- Arbeitsinhalte und Zielstellung
 - Enge Zusammenarbeit mit den Projektträgern „Betreutes Wohnen“
 - Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern zum Wohnungswechsel, zum Betreuten Wohnen bzw. Seniorenwohnen in Zwickau
 - Zusammenarbeit mit dem Ubineum
 - Mitglied im Forschungsprojekt „Zwickauer Energiewende Demonstrieren“ (ZED)
 - Mitglied im Kommunalen Präventionsrat der Stadt
 - Aufnahme des neuen Arbeitsschwerpunktes „Seniorenicherheit“ in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Präventionsrat der Stadt
 - Aktualisierung der Broschüre „Rund ums Wohnen“

- **Senioren helfen Senioren**

- Arbeitsinhalte und Zielstellungen
 - Aufbau einer Vertrauensbasis
 - beständige Kontaktperson
 - Teilnahme an Bewohnervertretungsversammlung/Heimbeiratssitzungen
 - Teilnahme an Veranstaltungen
(Sommerfest, Weihnachtsfeier usw.)
 - informativer, neutraler Ansprechpartner für die Bewohner
 - Vermittler zwischen Bewohnern bzw. deren Angehörigen und Geschäftsleitung im Bedarfsfall
 - Organisation von kleinen Ausfahrten für Heimbewohner

- **Überregionale Zusammenarbeit mit den Interessenvertretungen in Sachsen**

- Arbeitsinhalte und Zielstellungen
 - Bildung eines neuen Netzwerkes zu den Interessenvertretungen in Sachsen.

Erste Kontakte zu den Vertretern in Meißen, Thalheim und Pirna
 - Landesseniorenvertretung für Sachsen (LSVfS)
 - Teilnahme an Mitgliederversammlungen
 - Teilnahme an Fortbildungen
 - Seniorenbeauftragten des Landkreises Zwickau
 - aktive Teilnahme an den Zusammenkünften der Interessenvertretungen im Landkreis

5. Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Mitgliederversammlung

6. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

- **Sitz:** Kopernikusstraße 7, 08056 Zwickau
- **Anschrift:** Seniorenvertretung Zwickau
Kopernikusstraße 7
08056 Zwickau
- **Telefon:** 0375 / 303 25 930
- **Internet:** www.seniorenvertretung-zwickau.de

- **E-Mail:** kontakt@zwickau-seniorenvertretung.de
- **Öffnungszeiten:**
 - Dienstag 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
 - Donnerstag 9:00 Uhr – 12.00 Uhr
 - weitere Termine: nach Vereinbarung

7. Regularien Vorstandssitzung und Arbeitsgruppen (Zusammenkünfte)

- Regelmäßige Durchführung von Vorstandssitzungen und Beratungen der AGs
- 1 x jährlich gemeinsame Vorstandssitzung mit AG-Mitgliedern

8. Satzung

ist Arbeitsgrundlage der Seniorenvertretung.

9. Wirksamkeit des Arbeitsplanes

- Dieser Arbeitsplan wird wirksam, wenn der Beschluss durch die Mitgliederversammlung erfolgt.
- Der Arbeitsplan ist ein Arbeitspapier, das jederzeit ergänzt werden kann.
- Änderungen und Ergänzungen werden dem Arbeitsplan operativ hinzugefügt

Erarbeitung: 05.04.2020

Beschlussfassung: 20.04.2022